

Federführender Bereich Kinder, Jugend und Familie		Beteiligte Bereiche	
Vorlage für Unterausschuss Jugendhilfeplanung Jugendhilfeausschuss			
<u>Betrifft:</u> (ggf. Anlagen bezeichnen) Neubau Kita Eichholz Vorstellung des geplanten Raumkonzeptes und der pädagogischen Schwerpunkte der Kindertages- einrichtung			
Namenszeichen des federführenden Bereichs		Namenszeichen Beteiligte Bereiche	
Sachbearbeiter/in	Leiter/in	Datum	
		03.05.2017	
Namenszeichen			
I/10	Fachdezernent	Kämmerer	Bürgermeister
Bearbeitungsvermerk			

STADT WESSELING

Der Bürgermeister

Vorlagen-Nr.: 104/2017

Sachbearbeiter/in: Herr Tschersich
Datum: 03.05.2017

öffentlich

nichtöffentlich

Beratungsfolge:

Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Jugendhilfeausschuss

Betreff:

Neubau Kita Eichholz
Vorstellung des geplanten Raumkonzeptes und der pädagogischen Schwerpunkte
der Kindertageseinrichtung

Beschlussentwurf:

Dem vorgestellten Raum- und Ausstattungskonzept der Kindertageseinrichtung Eichholz wird zugestimmt.

Sachdarstellung:

1. Problem

In der Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung 25.01.2017 (Vorlage 245/2016) und in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 01.02.2017 wurde über das Neubauvorhaben der Kita Eichholz beraten.

Bestandteil des Beschlusses war das Anliegen des JHA, dass das zukünftige Raum- und Ausstattungskonzept, insbesondere unter Beteiligung des Trägers, des LVR und der Verwaltung entwickelt und abgestimmt werden sollte. Anschließend soll das von allen Beteiligten abgestimmte Konzept im JHA vorgestellt und abschließend beraten werden.

2. Lösung

Der Bauträger der Kita, die GWG Rhein-Erft, hat für die Planung des Gebäudes eine externe Architektin beauftragt. Unterstützt wird sie durch den Bauleiter der GWG, der für die Errichtung und Betreuung der Kita zuständig sein wird.

Die Verwaltung hat für die Durchführung und Koordination der Planung eine Arbeitsgruppe gebildet, die in drei Arbeitstreffen, eine für alle Beteiligten akzeptable Lösung gefunden hat. Ein Treffen der Arbeitsgruppe fand beim LVR statt. Die Anregungen und Vorgaben der Fachaufsicht und des Architekten des LVR wurden in das Raum- und Ausstattungskonzept eingearbeitet.

In der Sitzung des Unterausschusses wird das nunmehr abgestimmte Raumkonzept und außerdem die pädagogischen Schwerpunkte der Kita Eichholz von der Verwaltung und der Trägervertreterin detailliert vorgestellt.

3. Alternativen

Es werden keine vorgeschlagen.

4. Finanzielle Auswirkungen

Die GWG Rhein-Erft wird die Kita errichten und an den Träger Schloss Dilborn, Die Jugendhilfe, vermieten. Die verbleibenden finanziellen Auswirkungen für die Stadt Wesseling werden in der Sitzung erläutert.